

Beratungsfolge:

1. Kreistag 28.03.2019 Entscheidung Ö

Eva-Maria Meschenmoser / 13.03.2019

---

**gez. Erste Landesbeamtin / Datum**

**Ausscheiden von Kreisrätin Judith Gebhardt aus dem Kreistag, Verpflichtung ihres Nachfolgers und Neubesetzung der Ausschüsse**

**Beschlussentwurf:**

1. Es wird festgestellt, dass bei Frau Judith Gebhardt ein wichtiger Grund für das Ausscheiden aus dem Kreistag gemäß § 12 Abs. 1 Nr. 8 Landkreisordnung (LKrO) vorliegt. Sie scheidet daher gemäß § 25 Abs. 1 S. 2 LKrO mit sofortiger Wirkung aus dem Kreistag des Landkreises Ravensburg aus.
2. Es wird festgestellt, dass bei Frau Petra Krebs wichtige Gründe für die Ablehnung des Kreistagsmandats gemäß § 12 Abs. 1 Nr. 2 und 5 LKrO vorliegen.
3. Es wird festgestellt, dass mit Wirkung zum 28. März 2019 Herr Martin Weiß für Frau Judith Gebhardt in den Kreistag nachrückt.
4. Herr Martin Weiß rückt für Frau Judith Gebhardt als Mitglied in den Kultur- und Schulausschuss nach.
5. Herr Martin Weiß rückt für Frau Judith Gebhardt als persönlicher Vertreter von Frau Hildegard Fiegel-Hertrampf in den Sozialausschuss nach.

## **Kurzdarstellung der Sach- und Rechtslage:**

Das Ausscheiden eines Mitglieds des Kreistags aus wichtigem Grund gemäß § 12 Abs. 1 LKrO erfolgt durch Anerkennung und Feststellung des Kreistages.

Frau Gebhardt beantragte am 2. Februar 2019 das Ausscheiden aus dem Kreistag aus wichtigem Grund gemäß § 12 Abs. 1 Nr. 8 LKrO, da sie durch die Ausübung der ehrenamtlichen Tätigkeit in der Fürsorge für die Familie erheblich behindert werde.

Scheidet eine gewählte Person im Laufe ihrer Amtszeit aus, rückt die als nächste Ersatzperson festgestellte Person nach. Frau Gebhardt ist im Wahlkreis V (Aulendorf) angetreten und über einen Ausgleichssitz in den Kreistag gekommen. Bei einem Ausscheiden von Frau Gebhardt kommen daher die nächsten Ersatzbewerber der GRÜNEN auf der Liste der Ausgleichssitze in Betracht und zwar in dieser Reihenfolge:

1. Frau Petra Krebs
2. Herr Martin Weiß

Frau Krebs hat mit Nachricht vom 12. Februar 2019 mitgeteilt, dass sie das Kreistagsmandat wegen wichtiger Gründe gemäß § 12 Abs. 1 Nr. 2 und 5 LKrO ablehnt. Sie ist Mitglied des Gemeinderates in Wangen und aufgrund ihrer Tätigkeit als Landtagsabgeordnete häufig aus beruflichen Gründen abwesend.

Herr Weiß hat sich mit Nachricht vom 25. Februar 2019 zur Übernahme des Kreistagsmandats bereiterklärt und soll daher verpflichtet werden.

## Neubesetzung der Ausschüsse:

Frau Gebhardt ist

- Mitglied im Kultur- und Schulausschuss
- Stellvertretendes Mitglied für Frau Fiegel-Hertrampf im Sozialausschuss
- Mitglied der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Bodensee-Oberschwaben

Gemäß § 4 Abs. 5 der Durchführungsverordnung zur LKrO rückt Herr Weiß in die durch das Ausscheiden von Frau Gebhardt freiwerdenden Positionen im Kultur- und Schulausschuss sowie im Sozialausschuss nach.

In der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Bodensee-Oberschwaben rückt Herr Dr. Ulrich Walz nach, der am 24. Juli 2014 vom Kreistag als Nachrücker für Frau Gebhardt gewählt wurde.

## **Finanzielle Auswirkungen:**

**Keine** finanziellen Auswirkungen

